



Anrechnung hochschulischer Leistungen für den Masterstudiengang „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“ (120 ECTS)

Name, Vorname | Matrikelnummer (Univ. Bamberg): _____ | _____

Herkunftsstudiengang der Otto-Friedrich-Universität Bamberg: _____

Herkunftsstudiengang: _____ der Universität: _____

	<i>Module MA „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“</i>	<i>Module/Leistungen aus Herkunftsstudiengang</i>	<i>Anerkennung</i>
Fachwissenschaftliche Vertiefungsmodule	M1: Sozial- und Bevölkerungsgeographie: Theorien und Konzepte ⇨ 10 ECTS V: 5 ECTS; 2 SWS S: 5 ECTS; 1 SWS Modulnote (= Note der MP)		ECTS-Punkte Note:
	M2: Humangeographische Fachmethodik ⇨ 10 ECTS S: 5 ECTS; 2 SWS S: 5 ECTS; 1 SWS Modulnote (= Note der MP)		ECTS-Punkte Note:
	M3: Regionale Geographie: Gesellschaft und Kultur ⇨ 10 ECTS V/S: 5 ECTS; 2 SWS GP: 5 ECTS; 2 SWS Modulnote (= Note der MP)		ECTS-Punkte Note:

Abkürzungen: ECTS = European Credit Transfer System; MP = Modulprüfung; S = Seminar; V = Vorlesung; GP = Geländepraktikum; FS = Forschungsseminar; P = Praktikum

Praxisorientierte Vertiefungsmodule	<p>M4: Studentisches Forschungsprojekt ⇨ 15 ECTS</p> <p>S: 3 ECTS; 1 SWS FS: 12 ECTS; 4 SWS Modulnote (= Note der MP)</p>		<p>ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
	<p>M5: Angewandte Sozial- und Bevölkerungsgeographie ⇨ 15 ECTS</p> <p>S (A): 5 ECTS; 2 SWS S (B): 5 ECTS; 2 SWS S (C): 5 ECTS; 2 SWS MP: benotet</p>		<p>ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
Berufspraxis	<p>M6: Berufspraxis ⇨ 10 ECTS</p> <p>P: 300 Stunden, ca. acht Wochen MP: unbenotet</p>		<p>ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
Erweiterungsbereich	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 20 ECTS nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 20 ECTS nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 20 ECTS nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>

Module MA „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“

Module/Leistungen aus Herkunftsstudiengang

Anerkennung

	Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 20 ECTS nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.		ECTS-Punkte Note:
	Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 20 ECTS nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.		ECTS-Punkte Note:
	Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 20 ECTS nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.		ECTS-Punkte Note:
	Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 20 ECTS nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.		ECTS-Punkte Note:

Bamberg, den

[Stempel Prüfungsausschuss]

(Prof. Dr. Marc Redepenning, Anerkennungsbeauftragter „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“)